

Vorlage Nr. 101.17.1599

19. Februar 2015
1 von 1

Vorstellung Ressourcenbedarf Inklusion

Antrag

zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die stadtteilspezifischen Erfordernisse, ihre zeitlichen Umsetzungsmöglichkeiten und den damit verbundenen zusätzlichen Ressourcenbedarf betreffend Inklusion vorzustellen.

Begründung:

In der Anhörung zum Thema „Inklusion“ am 18. Februar 2015 wurde von vielen Fachleuten der Wunsch nach einem behutsamen Vorgehen geäußert, das die unterschiedlichen Anforderungen in den einzelnen Stadtteilen berücksichtigt.

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Dr. Michael von Rüden

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender